Antrag 146/I/2023
KDV Charlottenburg-Wilmersdorf
Der Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission
Annahme in der Fassung der AK (Konsens)

Verkehrswende in Berlin – Schienen-Kapazität der Stadtbahn ausbauen!

Die Abgeordneten der SPD auf Bezirks- und Landesebene wer-den aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass zur Unterstützung der Verkehrswende in und um Berlin die Kapazität der Gleisanla-gen auf der Berliner Stadtbahn deutlich ausgebaut wird. Ziel muss sein, die Beförderungskapazität auf der Stadtbahn für den Regional und Fernverkehr bis 2030 um mindestens 30% zu erhö-hen.

Begründung

Nicht erst seit Einführung des Berliner 29-Euro Tickets und dem-nächst dem bundesweiten 49 Euro-Ticket wird deutlich, dass die Beförderungskapazität im schienengebundenen Regional- und Fernverkehr nicht ausreicht, um die Voraussetzungen für die Ver-kehrswende zu schaffen.
Zu den Verkehrsspitzenzeiten sind die Regionalzüge nicht nur auf der Stadtbahn permanent überfüllt, es können aber auch kaum neue Kapazitäten – also zusätzliche Züge - angeboten werden, weil die Stadtbahn voll ausgelastet ist.
Selbst ein im Winterfahrplan 2022/23 von der Deutschen Bahn eingesetzter ICE vom Bahnhof Zoo nach Köln musste wg. Kapa-zitätsengpässen vorläufig wieder eingestellt werden.

Die SPD-Mitglieder in Abgeordnetenhaus und Bundestag werden aufgefordert, in Abstimmung mit den SPD-Abgeordneten aus Brandenburg sich dafür einzusetzen, durch Digitalisierung des Signal- und Zugbeeinflussungssystems die Beförderungskapazität auf der Stadtbahn zu erhöhen. Durch den Einbau des europäischen Zugbeeinflussungssystem ETCS (European Train Control System) ist die Kapazität um 20-30% zu erhöhen. Gleichzeitig sind die radialen Zufahrtsstrecken auf die Stadtbahn (z.B. die Strecke Frankfurt/Oder - Stadtbahn - Magdeburg und Stadtbahn - Spandau - Rathenow/Nauen) mit ETCS auszurüsten. Zur Finanzierung ist wie bei der Strecke Angermünde - Stettin das EU- Förderinstrument CEF zu nutzen, da die Stadtbahn Bestandteil des Transeuropäischen Vorrangnetzes ist.